



PRESSEMITTEILUNG

FORT FUN verzeichnet beste Saison des Jahrhunderts

19 Prozent Besucherzuwachs im Vergleich zu 2019 (vor Corona) • Im Oktober erstmals über 40k Besucher • Saison 2023 mit YAKARI als großer Neuheit • Mitarbeitersuche 2023 bereits gestartet

Bestwig, den 10. November 2022 – Das Team vom Freizeitpark FORT FUN Abenteuerland hat in seiner Jubiläumssaison ein Rekordergebnis erzielt und freut sich zum 50. Geburtstag über eine um 19 Prozent gestiegene Besucherzahl im Vergleich zu „vor-Corona“. Das kontinuierliche Festhalten an der Unternehmensstrategie auch in den Pandemie Jahren, das ausgesprochen gute Wetter und ein Nachholeffekt von Seiten der Gäste nennt der Park als Hauptgründe für das Erreichen der besten Saison des Jahrhunderts. Allein im Oktober konnte das FORT FUN über 40.000 Gäste begrüßen und überzeugte mit einem guten Angebot vor allem auch in punkto Halloween. Ausruhen möchte sich das FORT FUN Team auf diesem Erfolg aber nicht. In 2023 hat es sich mit der großen Neuheit rund um die aus TV und Kino bekannte Figur YAKARI viel vorgenommen. Die „Winterpause“ soll daher auch voll und ganz dafür genutzt werden, den frühen Saisonstart 2023 vorzubereiten und auch um ein wenig Energie zu tanken. Eine Winteröffnung der FORT FUN L.A.B.S. und ein Christmas Land wird es in diesem Zuge daher nicht geben und zur Unterstützung des Teams ist die Mitarbeitersuche für 2023 bereits gestartet.

Das Team vom FORT FUN Abenteuerland, der Freizeitpark bei Bestwig im Sauerland, verzeichnet im Jahr 2023 einen Besucherzuwachs von 19 Prozent im Vergleich zu 2019, der letzten Saison vor der Pandemie, und ist stolz darauf verkünden zu können, die Saison als bisher Beste des Jahrhunderts abschließen zu können. „Es macht uns sehr froh zu erleben, dass das kontinuierliche Festhalten an unserer mittel- und langfristigen Strategie maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen hat“, freut sich Geschäftsführer Andreas Sievering.“ Kern dieser Strategie sei laut Sievering eine Kombination aus stetiger Verbesserung der bestehenden Infrastruktur und sorgfältig geplanten Investitionen in neue Attraktionen, Digitalisierung und Nachhaltigkeitsprojekten, sowie der Ausbau eines starken Teams vor Ort. „Wir müssen aber auch ehrlich mit dem Ergebnis umgehen und ebenfalls das äußerst gute Wetter und einen Nachholeffekt von Seiten der Gäste als Erfolgsfaktoren nennen. Nach über zwei Jahren Pandemie hat man einfach gemerkt, dass die Menschen wieder unbeschwert etwas unternehmen wollten und da war das FORT FUN mit seinem familienfreundlichen Angebot an Attraktionen, Shows und Events und der fairen Preisstruktur ein sehr beliebtes Ausflugsziel“, resümiert Sievering.

Ausruhen kann und möchte sich der Freizeitpark auf diesem Ergebnis aber nicht, ganz im Gegenteil, für die Saison 2023 hat sich das Team mit der großen Neuheit rund um die beliebte TV- und Kinofigur YAKARI viel vorgenommen. Die Besucher erwartet eine neue Erlebniswelt mit insgesamt drei spannenden YAKARI Abenteuern. Ein Highlight in 2023 wird dabei sicherlich die Schlauchbootwasserrutsche mit drei Wellenbahnen aus dem Hause Metallbau Emmeln, welche aufwendig in die Landschaft des Freizeitparks integriert sein wird. In den kommenden zwei Jahren sind sogar noch zwei weitere Ausbaustufen mit zusätzlichen Attraktionen und ressourcenschonenden Maßnahmen wie einer Photovoltaikanlage geplant. Mehr zu den geplanten Attraktionen können interessierte Leser der FORT FUN Website oder den sozialen Medien entnehmen. Insgesamt wird sich YAKARIs Prärie über eine Fläche von 10.000 Quadratmetern erstrecken. Dementsprechend möchte das FORT FUN die „Winterpause“ auch nutzen um Kräfte zu schonen und neue Energie zu tanken und hat sich dazu entschieden, dass es in diesem Jahr keine Winteröffnung der FORT FUN L.A.B.S. und auch kein Christmas Land geben wird.

„Wir möchten uns voll und ganz auf den frühen Saisonstart am 1. April konzentrieren, da wir uns viel für unsere Gäste vorgenommen haben und wir auch nicht davon ausgehen können und wollen, dass

der Erfolg dieser Saison ohne harte Arbeit an uns und unserem Angebot weiter gehen wird“, erläutert Geschäftsführer Andreas Sievering und ergänzt: „Es ist allerdings auch ein unstrittiger Fakt, dass die gestiegenen Heizkosten einen rentablen Betrieb der L.A.B.S im Winter fast unmöglich gemacht haben.“ Ein weiteres wichtiges Thema für die Wintermonate ist die Suche nach Personal für die Saison 2023, welche bereits begonnen hat. „Das Jahr 2022 hat uns gezeigt, dass es uns selbst mit kreativen Lösungen und außergewöhnlichen Ansätzen nicht leichtfällt, ausreichend Personal vor allem für die Hochsaison zu finden, daher werden wir auch für 2023 weiterhin verstärkt an dieser Thematik arbeiten müssen“, erörtert Sievering. Interessierte sind bereits jetzt herzlich dazu aufgefordert, einen Blick auf die offenen Stellen unter FORTFUN.de/jobs zu werfen und sich gerne frühzeitig zu bewerben. „Unser Erfolg steht und fällt maßgeblich mit den Menschen, die mit uns zusammen alle Hürden meistern, und daher gilt mein Dank für die erfolgreiche Saison 2023 in erster Linie auch unseren Mitarbeitern und Partnern, ohne die solch ein Resultat sicherlich nicht möglich gewesen wäre“, honoriert Geschäftsführer Andreas Sievering die Leistung seines Teams.

Über das FORT FUN Abenteuerland:

Seit nunmehr 50 Jahren gibt es das FORT FUN Abenteuerland. Anziehungspunkt für die BesucherInnen sind nicht nur die außergewöhnlichen Fahrgeschäfte, die laufend nach höchsten Sicherheitsstandards geprüft werden. Auch die Lage in den Bergen mitten im Herzen des Sauerlands mit seiner walddreichen Umgebung macht FORT FUN zu etwas Besonderem. Rund 200 MitarbeiterInnen sind in dem Park beschäftigt und sorgen sich um das Wohlergehen der BesucherInnen. Das FORT FUN Abenteuerland ist ein Unternehmen der Looping Gruppe, ein führender Betreiber von Vergnügungsparks in Europa. Es ist die Adresse für Freizeitspaß im Sauerland.

Pressekontakt:

FORT FUN Abenteuerland
Dijamant Neziraj
Aurorastraße, 59909 Bestwig
Tel.: 02905-810
E-Mail: presse-info@FORTFUN.de
Allgemeine Infos: FORTFUN.de